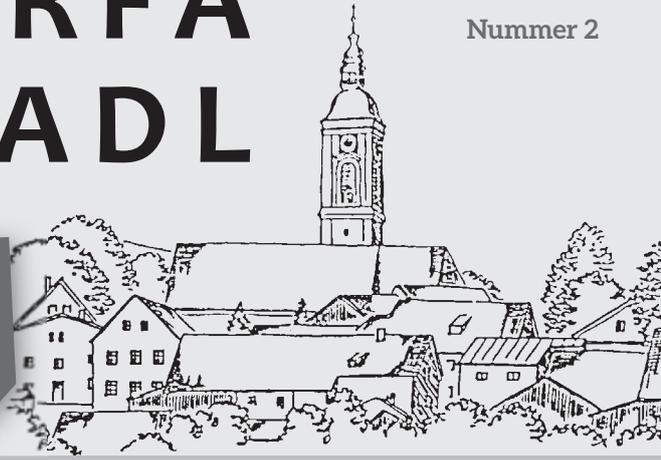




MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



I MUSIK: EIN STARKES STÜCK KIRCHDORF

Musikverein feiert zwei Tage lang das 25-jährige Bestehen

Es war ein Stück Bilderbuch-Bayern, was am ersten Wochenende im Juni in Kirchdorf zu sehen und zu erleben war. Der Musikverein Kirchdorf im Wald e. V. feierte sein 25-jähriges Bestehen.

Vor 25 Jahre haben sich Musikbegeisterte zusammen gefunden, um den Musikverein Kirchdorf im Wald e. V. aus der Taufe zu heben. Ideengeber war anfangs der damalige Kirchdorfer Pfarrer Herbert Oberneder. Er regte die Gründung der Bläsergruppe „Marienbläser“ an, gedacht zunächst für den Einsatz in der geistlichen Musik. Anfang 1989 fingen damals die Blechbläser im Alter von neun bis zwölf Jahren an, im Ensemble zu spielen. Davon sind immer noch drei Musikerinnen im heutigen Musikverein aktiv tätig.

Bereits am Samstag wurde das Fest mit den Deggendorfer Bierzeltmusikanten eröffnet. Hierzu kamen Musikbegeisterte aus Nah und Fern um mit den jungen Jubilaren zu feiern. Eine große Freude war es der 1. Vorsitzenden Melanie Ehrenbeck, den Ideengeber Herbert Oberneder unter den Gästen begrüßen zu dürfen.



Auftakt mit den Bierzeltmusikanten aus Deggendorf am Samstagabend.



Die sechs Absolventen des Musikerleistungsabzeichens in Bronze: Timon Raster, Leopold Pfeffer, Teresa Kapfenberger, Laura Eggensberger, Laura Trauner und Johanna Killinger

Am Sonntag zum Festgottesdienst wölbte sich über dem Rathausplatz ein tiefblauer Himmel; wie in einem Amphitheater mit steil ansteigenden Rängen standen die zahlreichen Vereinsabordnungen und die Besucher des Gottesdienstes unter freiem Himmel. Links vom Altar hatte die Blaskapelle des Musikvereins Kirchdorf im Wald e. V. Aufstellung genommen, die der Anlass des Festgottesdienstes war und diesen auch musikalisch umrahmten. Pfarrer Michael Nirschl erinnerte an die Anfänge des Vereins. Als 1994 im Pfarrbrief der Aufruf stand, einen Musikverein zu gründen, fand der Apell großen Wiederhall. Es wurden schnell Instrumente angeschafft und die musikalische Bildungsarbeit in Kirchdorf begann. Unter den Gründern wurde besonders der erste und langjährige Vereinsvorstand Georg Kenk und sein Einsatz für die Musik hervorgehoben. „Der Klangkörper harmoniert musikalisch und menschlich“, lobte Pfarrer Michael Nirschl die 37 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Andreas Kroner. Nach dem Gottesdienst führte der Festzug wieder zurück zum Zelt, wo die Blaskapelle des Musikvereins Kirchdorf im Wald e. V. das Mittagessen musikalisch verfeinerte. Der Jubelverein freute sich, die Landrätin Rita Röhl, den 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer mit Gemeinderäten, Pfarrer Michael Nirschl und den Bezirksvorsitzenden des MON Josef Irber unter den zahlreichen Gästen begrüßen zu dürfen. In den kurzen Begrüßungsworten von Landrätin Rita Röhl und Alois Wildfeuer, lobten sie ebenfalls das hohe Niveau der Kapelle sowie die gesamte und unkomplizierte Zusammenarbeit mit Verein und der Vorstandschaft.

Anschließend war es an der Zeit, die Ehrungen sowie die Übergabe der Erinnerungsgeschenke an die Gründungsmitglieder und den anwesenden Vereine anlässlich des 25-jährigen Bestehens durchzuführen und zu überreichen, welche musikalisch durch



Die Gründungsmitglieder des Musikvereins Kirchdorf im Wald e. V.

Geschäftsstelle Kirchdorf im Wald unter neuer Leitung



Prokurist August Stöger und Marktbereichsleiter Daniel Reitberger wissen die Geschäftsstelle Kirchdorf in guten Händen.
Im Bild v. l. Daniel Reitberger, Franz Geiß, Elisabeth Paukner, August Stöger

Franz Geiß übernimmt die Leitung der Geschäftsstelle in Kirchdorf

Franz Geiß ist in der Gemeinde Kirchdorf und Umgebung kein Unbekannter. Seit über 30 Jahren wohnt er mit seiner Familie in Kirchdorf.

Franz Geiß ist das, was man einen „Alten Hasen im Bankgeschäft“ nennt. Für den 56-jährigen Bankbetriebswirt ist sein Beruf zugleich Berufung. Zuletzt – 10 Jahre lang – leitete Franz Geiß die Hauptgeschäftsstelle der VR GenoBank DonauWald eG in Viechtach.

Durch seine Erfahrung und die umfangreichen Fach- und Sachkenntnisse ist er für Gewerbekunden der kompetente Ansprechpartner. Als Spezialist in der Wohnbau- und Anlageberatung setzt Franz Geiß sein Wissen gezielt ein.

Zusammen mit seiner Kollegin Elisabeth Paukner wird Franz Geiß die Kirchdorfer Mitglieder und Kunden fachkundig betreuen und Finanzlösungen für sie erarbeiten, die passen.

„Die Zufriedenheit meiner Kunden und dass sich jeder rundum gut betreut fühlt, treibt mich an“, so der neue Geschäftsstellenleiter.

August Stöger, Leiter Privatkunden der Gesamtbank und Marktbereichsleiter Daniel Reitberger wünschen Franz Geiß viel Erfolg in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

**Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.**

VR GenoBank DonauWald eG
Marienbergstraße 4, 94261 Kirchdorf
Telefon: 09928 902093
Telefax: 09928 902094
Internet: www.vr-genobank.de



Wir machen den Weg frei.



Festgottesdienst am Rathausplatz.



Die Marktkapelle Schönberg führte den 2. Festzug an und spielt auch im Zelt schneidig auf.



Die Blaskapelle und das Nachwuchsorchester des Musikvereins Kirchdorf im Wald e. V.



Die drei Damen der ersten Stunde: Beate Lallinger, Sabrina Ebner, Melanie Ehrenbeck

das Nachwuchsorchester des Musikvereins Kirchdorf im Wald e.V. unter der Leitung von Sabrina Ebner und Michael Loibl umrahmt wurden.

Eine große Ehre war es für den Dirigenten Andreas Kroner, den drei Damen der ersten Stunde (Sabrina Ebner, Beate Lallinger und Melanie Ehrenbeck) mit großen Blumensträußen für ihre unermüdlichen Einsätze für die Kapelle und den Verein zu danken.

Eine besondere Freude war es dem Bezirksvorsitzenden des MON Josef Irber, zahlreiche Musikerinnen und Musiker mit den Ehrennadeln für 25 und 15 Jahre für das Musizieren im Verein zu danken und auszuzeichnen. Für 25 Jahre erhielten die Ehrennadel in Silber: Sabrina Ebner, Beate Lallinger, Melanie Ehrenbeck, Anja Kenk und Kerstin Huber. Für 15 Jahre erhielten die Ehrennadel in Bronze: Sabrina Graf, Martin Graf, Sandra Kaufmann, Michael Loibl, Gerd Pöschl, Andrea Stadler, Robert Stadler, Fran-

ziska Ulrich, Maria Weiß, Veronika Weiß. Für 15 Jahre am Dirigentenstab wurde Sabrina Ebner mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

Eine besondere Auszeichnung für die Nachwuchsarbeit im Musikverein bedeuten die sechs Leistungsabzeichen, die von Nachwuchsmusiker im Mai absolviert und mit sehr gutem Erfolg bestanden wurden. Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten: Laura Trauner, Laura Eggenberger, Teresa Kapfenberger, Johanna Killinger, Timon Raster und Leopold Pfeffer.

Anschließend erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches Blasmusikprogramm mit der Marktkapelle Schönberg, der Bayerwaldkapelle Zwiesel und der Hofmarkkapelle Haus im Wald. Zum Festausklang spielten die Oberkrainer Spitzbuam noch kräftig auf.

Ein großer und herzlicher Dank gilt allen, die dieses gelungene Jubiläumsfest möglich gemacht haben.



Das Nachwuchsorchester des Musikvereins Kirchdorf im Wald e. V. umrahmte die Ehrungen musikalisch.



Über die Mittagsstunde spielte die Blaskapelle des Jubelvereins auf.



Die Hofmarkkapelle Haus im Wald.



Zum Ausklang spielten die Oberkrainer Spitzbuam noch kräftig auf.



Die Bayerwaldkapelle Zwiesel.



Die neue Vorstandschaft

Foto: Gartenbauverein

ROSI RAI TH BLEIBT VORSITZENDE DER KIRCHDORFER GARTLER

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Jahresrückblick und Vorschau

Die Kirchdorfer Gartler haben neu gewählt und ihre beliebte Vorsitzende Rosi Raith im Amt bestätigt. Neben der Neuwahl der gesamten Vorstandschaft standen ein Jahresrückblick und eine Vorschau auf künftige Aktivitäten auf dem Programm. Gute Nachrichten hatte Rosi Raith für die Mitglieder auch zur vereinseigenen Mosterei: Die Zuschüsse für die neue Mostanlage sind genehmigt!

Der 263 Mitglieder starke Kirchdorfer Gartenbauverein wird seit vielen Jahren von Rosi Raith erfolgreich und sympathisch geführt. Die Mitglieder dankten ihr dies mit einer einstimmigen Wiederwahl. Als Stellvertreterin steht ihr auch künftig Cornelia Perl zur Seite stehen. Neue Schatzmeisterin wurde Dr. Nicole Eller-Wildfeuer, zur Schriftführerin wurde Annemarie Perl gewählt. Kassenprüfer wurden Max Lemberger und Winfried Scharwächter. Zu Beiräten wählten die Gartler Heidi Maurer, Resi Elstner-Freisinger, Gertraud Wildfeuer, Sabine Scharwächter, Christine Köckeis, Daniela Moser, Bettina Schmid, Sylvia Saxinger und Christine Beutler.

Das vergangene Jahr war von vielen schönen Aktionen geprägt: Der Verein konnte 17 Mitgliedern zu runden Geburtstagen gratulieren. Wie jedes Jahr beteiligten sich die Gartler an der Pflege des Kreislehrgartens. Mit einer Delegation waren die Naturfreunde ferner beim Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Schlag und mit einer Damenmannschaft beim Gemeindegießen mit dabei. Auch beim Weiberfasching und bei der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes waren die Kirchdorfer Gartler vertreten. Daneben trafen sie sich zu sechs Ausschusssitzungen, um über die Aktionen des Vereins zu beraten.

Heuer veranstalteten die Gartler gemeinsam mit dem Theaterverein und der Spielvereinigung Kirchdorf/Eppenschlag bereits einen Faschingsball und im März einen Baumschneidekurs mit Kreisfachberater Klaus Eder.

In den kommenden Monaten stehen ein Vortrag und eine Wanderung auf dem Vereinsprogramm. Im Juli bietet der Verein erneut seinen beliebten Kindertag an. Im August folgt schließlich die Kirchweih und im Herbst finden der Vereinsausflug, ein Kochkurs und ein Bastelabend statt. Das Jahr der Gartler wird schließlich mit einer weihnachtlichen, besinnlichen Feier enden. Daneben kümmert sich der Verein wieder um den Osterbrunnen und um die Pflege der öffentlichen Beete auf dem Friedhof. Besonderen Dank überbrachte Rosi Raith allen Helferinnen und Helfern, die bei den vielen Aktionen tatkräftig mit dabei sind sowie all denen, die kostenlos die Einladungen für die Veranstaltungen austragen und damit dem Verein viel Geld sparen.

Kanzlei **JR** Richter

Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:
www.kanzlei-jr.de

Gute
Fahrt !!!

**Immer eine gute Adresse
für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE

Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400



KIRCHDORF + SPIEGELAU

Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen

GARTLER: „FRÜHJAHRSPUTZ“ FÜR DIE BÄUME MIT FACHBERATER EDER

Die Kirchdorfer Gartler unter Vorsitzender Rosi Raith haben sich unter fachkundiger Anleitung von Kreisfachberater Klaus Eder auch heuer wieder in der Kunst des richtigen Baumschnitts unterrichten lassen.

Bis zum Sonnenuntergang versammelten sich die Gartenfreunde mit Eder in insgesamt zwei Gärten: einem mit älterem Baumbestand und einem mit jungen Bäumen, an denen Eder ihnen den sogenannten Erziehungsschnitt zeigte. Dabei wurde deutlich, dass auch erfahrene Gartler, die schon öfter solche Kurse gemacht haben, immer noch etwas Neues dazulernen können. Dazu trugen insbesondere die fachkundigen und kurzweiligen Ausführungen von Klaus Eder bei, der auch so manche Tipps und Tricks aus seiner langjährigen Praxiserfahrung verriet. Ein bisschen durchgefroren vom noch recht frischen Wind um diese

Jahreszeit, kehrten die Gartler nach getaner Arbeit im zweiten Garten noch zu einer gemütlichen Brotzeit ein. Die nächsten Aktionen für die Gartenfreunde lassen nicht lange auf sich warten: Am kommenden Samstag, 30. März, findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Auch der Osterbrunnen, der jedes Jahr vor dem Rathaus aufgestellt wird, wird bald wieder von den Gartlern in Angriff genommen. Zudem steht die Frühjahrspflege der Beete auf dem Friedhof an, um welche sich die Gartenfreunde ebenfalls jedes Jahr kümmern.

MAIBÄUME SCHMÜCKEN WIEDER DIE DÖRFER

Der Brauch, im Dorf einen Maibaum aufzustellen, wird in den einzelnen Dörfern der Gemeinde Kirchdorf i. Wald erfreulicherweise jedes Jahr lebhaft gepflegt.

Schon zeitig wird eine mächtige Fichte ausgesucht und es gilt für die betreffenden Waldbesitzer im Allgemeinen als Ehrensache, den Maibaum zu stiften. Der Baum wird bis auf den Gipfel entästet und entrindet. Von Dorf zu Dorf verschieden wird der Baum dann mit gebundenen Fichtengirlanden und Kränzen, mit bunten Bändern und Fähnchen versehen und von den Dorfbewohnern in der Dorfmitte aufgestellt und dann von alt und jung entsprechend gefeiert.

In Kirchdorf hat heuer bereits zum 8. Mal der Theaterverein die Organisation übernommen. Unter Mitwirkung etlicher Vereine und Dorfbewohner wurde der Baum aufgestellt und nach getaner Arbeit das 8. Maifest auf dem Dorfplatz gefeiert.

Bei Brotzeit, Kaffee, Kuchen und Getränken saß man noch lange gemütlich beisammen.

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald möchte sich bei all den vielen Helfern in allen Ortschaften, die beim Herrichten, Schmücken, Aufstellen usw. mitgeholfen haben, herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Waldbesitzern für die Spende der Bäume.



Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **20. September 2019** erbeten.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald
Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald



1 TAG DER OFFENEN GARTENTÜR

Auch in diesem Jahr fand wieder landkreisweit der Tag der offenen Gartentür statt.

Wie bereits im letzten Jahr, stellte die Familie Dalloz aus der Klingenbrunner Straße ihren Garten wieder für die Öffentlichkeit zur Schau.

Den ganzen Tag herrschte reges Treiben und die Besucher waren begeistert von der Blütenpracht des Gartens und der wunderschönen Gestaltung der gesamten Anlage. Joe Dalloz begeisterte die Besucher natürlich auch wieder mit seinen interessanten Ausführungen zu den Mauerseglern. Er besitzt wohl die meis-

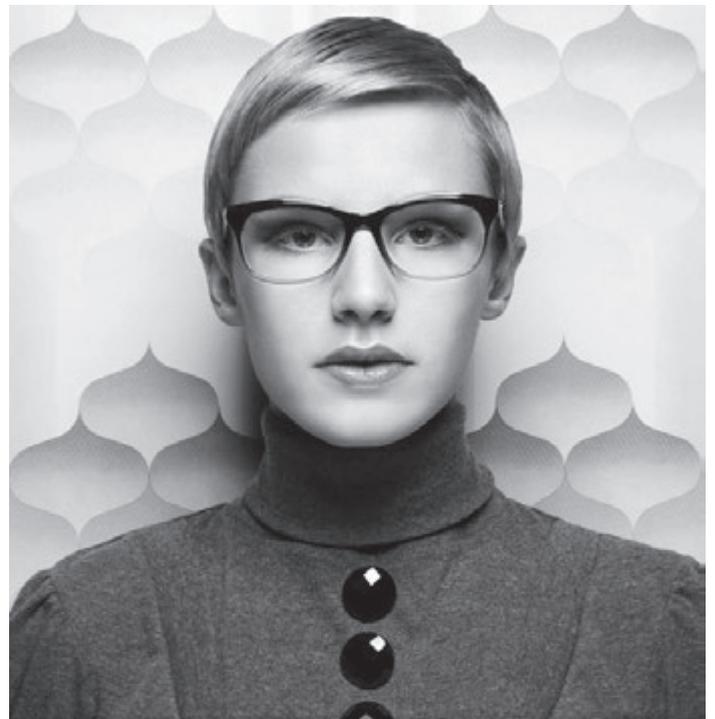
ten Nistkästen für Mauersegler im gesamten Landkreis und beschäftigt sich seit langem mit den inzwischen selten gewordenen Vögel, die besonderen Anspruch an ihre Nistkästen und Nistbereiche haben. Die ersten Besucher waren bereits ab 09:00 Uhr anwesend und auch nach 18:00 Uhr waren noch Gäste im Garten. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei der Familie Dalloz für die großartige Vorstellung ihres Gartens sowie beim Gartenbauverein Kirchdorf, der diese Aktion mit unterstützt hat.

1 KINOSAAL IM SCHULHAUS

Wahrscheinlich einzigartig im gesamten Landkreis hat die Grundschule Kirchdorf einen Kinoleseraum geschaffen.

Die Stühle stammen aus dem Kino in Regen und wurden vom Betreiber Kaufmann Thomas kostenlos zur Verfügung gestellt.

Nach kurzen Überlegungen wurde ein freies Klassenzimmer umgestaltet. Der Bauhof baute eine Tribüne aus Dreischichtplatten und baute die Stühle dann entsprechend höhenversetzt ein. So haben nun alle Schüler einen freien Blick zur Tafel und wir hoffen, dass die Kinder viel Spaß und Freude an ihrem neuen Kinosaal haben werden.



Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus
Kunststoff · Edelstahl · Büffelhorn

www.dieoptikerin.de · Tel. 08555 - 406057



NEUGESTALTUNG DES KIRCHENUMFELDES

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Neugestaltung des Kirchenumfeldes durchzuführen.

Hierbei sollen das alte Kooperatorhaus und der Pfarrsaal abgerissen werden und durch einen Neubau ersetzt werden. Hierzu forderte das Ministerium einen Architektenwettbewerb.

Dieser ist am Laufen, die Architekten wurden ausgewählt und das Ergebnis des Wettbewerbs soll im September 2019 präsentiert werden.

ERWEITERUNG DES GEHWEGES ENTLANG DER MARIENBERGSTRASSE

Aufgrund der vielen Spaziergänger entlang der Marienbergstraße ortsauswärts Richtung Winterwanderweg beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Erweiterung des Gehweges ab dem Mehrstreifer vom Anwesen Gigl Erwin in Richtung B 85.

In diesem Bereich war bisher nur ein schmaler geschotterter Streifen vorhanden. Die Maßnahme wurde ausgeschrieben und günstigster Bieter war die Fa. Donaubauer. Die Fläche wurde ausgekoffert, die bestehende Straße geschnitten und der Gehweg beidseitig mit einem Einzeiler eingefasst. Somit ist nun der Anschluss direkt an den Winterwanderweg der Gemeinde gegeben und die Sicherheit für die Fußgänger gewährleistet. Die Gesamtkosten die hierfür für den Gehweg investiert wurden, belaufen sich auf 27.000 €.



NEUGESTALTUNG DER NATURERHOLUNGSANLAGE

Mit den Baumaßnahmen in der Naturerholungsanlage in Kirchdorföd wurde bereits begonnen. Den Auftrag für die Tiefbauarbeiten hat ebenfalls die Fa. Donaubauer erhalten.

Die Spielgeräte wurden bereits in Auftrag gegeben und sollen im Juli 2019 geliefert und aufgebaut werden. Die Naturerholungsanlage erhält natürlich auch eine WC-Anlage bestehend aus einem WC-Container, getrennt für Männer und Frauen, der bereits geliefert und aufgestellt wurde.





NEUERRICHTUNG PARKPLATZ BEIM SCHWANKLHAUS

Der Gemeinderat hat in der Haushaltssitzung beschlossen, den Parkplatz vor dem Schwanklhaus in Richtung Hintberger Straße zu befestigen.

Der Bauausschuss beschäftigte sich zunächst mit der Art der Ausführung der Pflasterflächen und legte diese dann gemeinsam mit dem Gemeinderat fest.

So wurde der Bereich der Zufahrt mit Kleinsteinpflaster hergestellt und der direkte Übergang vom Parkplatz zum Gebäude mit großen Gredplatten versehen. Die Stellflächen für die Fahr-

zeuge wurden mit Rasenfugensteinen ausgeführt um zu verhindern, dass hier großflächig Wasser abfließt. Die Rasenfugensteine dienen dazu, damit das Wasser direkt am Parkplatz versickern kann.

Die Gemeinde investierte hierfür insgesamt ca. 33.000 €.

SANIERUNG DER FRIEDHOFSWEGE UND DES LEICHENHAUSVORPLATZES

Nachdem die Sanierung des Leichenhauses im letzten Jahr abgeschlossen wurde beschäftigte sich der Gemeinderat im Bauausschuss mit dem Thema der Sanierung des Leichenhausvorplatzes und der bestehenden Gehwege.

Nach einigen Diskussionen und Vergleichsberechnungen entschied sich der Gemeinderat dafür, die Wege und Plätze mit gesägtem, sandgestrahltem Granitsteinpflaster ausführen zu lassen. Ausgeschrieben wurde vorerst nicht der komplette Bereich, um hier noch eine Möglichkeit der Kostenkontrolle zu bewahren.

Der einzige Bieter für diese Maßnahme war die Fa. Donaubauer, die aber auch bei den Pflasterarbeiten des Gehweges entlang der Marienbergstraße und des Parkplatzes am Schwanklhaus der günstigste Bieter war.

Bisher wurde der Bereich des alten Friedhofes komplett gepflastert und der Vorplatz am Leichenhaus befindet sich kurz vor der Fertigstellung.

Der gesamte Asphaltbereich im neuen Friedhof wird ebenfalls noch entfernt und durch Pflaster ersetzt. In diesem Zuge wurde auch ein Breitbandkabel von der Marienbergstraße bis zur Schule mit eingebaut. Diese Maßnahme wird durch den Freistaat Bayern gefördert. Die Kosten für die Sanierung der Friedhofswegen wird sich im Endeffekt auf ca. 190.000 € belaufen.



BREITBANDERSCHLIESSUNG DER AUSSENBEREICHE

Bereits im Januar 2018 wurde der Vertrag für die Breitbanderschließung mit Glasfaserkabel im Außenbereich unterzeichnet.

Der Baubeginn wird voraussichtlich im Juli 2019 stattfinden. Vorbereitungen wurden bereits geführt und die Fa. Kollmer wird die Arbeiten durchführen. Geplant ist, dass die Arbei-

ten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich hier auf ca. 525.000 €, wobei diese Maßnahmen mit 90 % gefördert werden.



Den Siegerpokal konnten heuer v.l. Günther Förster, Eva Lemberger, Josef Kapfenberger und Samuel Moser in Empfang nehmen.

ASPHALTTURNIER BEIM DORFVEREIN BRUCK

Die Veranstaltung eines Asphaltturniers in der Halle des ESC Kirchberg wurde wieder zu einem vollen Erfolg.

Insgesamt 5 Mannschaften aus den Reihen des Dorfvereins kämpften um Punkte und Noten. Für eine gute Verpflegung sorgten die Kirchberger, so dass das Turnier erfolgreich über die Bühne gehen konnte. Da es sich bei den Teilnehmern weitgehend um Laien handelt, kamen auch einige überraschende Spiele zu-

stande. Im Anschluss an das Turnier trafen sich die Sportler und viele weitere Vereinsmitglieder zum Mittagessen am Freizeitgelände und ließen den Tag nach der Siegerehrung noch gemütlich ausklingen.

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung!

Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfvereins sein.

Christian Zaglauer berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

**Altbayerischer
Lohnsteuerhilfverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer**



Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928/903575
zaglauer@altbayerischer.de

IHR ZÜRICH TEAM FÜR VERSICHERUNG UND VORSORGE VOR ORT.

Gerne beraten wir Sie:
**BEZIRKSDIREKTION FRISCH
VERSICHERUNGSDIENST GMBH**
Angerstraße 43
94227 Zwiesel
Telefon 09922 5036880
Thomas Frisch – Mobil 0160 94980693
frisch-versicherungsdienst@zuerich.de



ZÜRICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.





FAMILIE LOIBL REGIERT BEI DEN WALDSCHÜTZEN

Beim diesjährigen Königsschießen sicherte sich die Familie Loibl den Titel des Schützenkönigs sowohl bei den Erwachsenen als auch bei der Jugend.

Wie schon in den letzten Jahren wurde Theresa Loibl Jugendkönigin bei den Waldschützen. Platz zwei belegte Lea Loibl, gefolgt von Christoph Gigl. Eine große Überraschung gab es bei den Erwachsenen. Hier sicherte sich Gerhard Loibl den Titel des Schützenkönigs. Auf den zweiten Platz kam hier Arnold Gigl, den dritten Platz belegte Günther Schmid.

Bevor jedoch die Sieger der Vereinsmeisterschaft geehrt wurden, zog man traditionell nach Grünbichl zum Schützenmarterl, wo die jährliche Maiandacht bei schönem Wetter abgehalten wurde. Anschließend marschierte man zurück ins Vereinsheim, wo jeder Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft seinen Wertungsschuss auf die Königsscheibe abgab. Bevor jedoch die Erstplatzierten geehrt wurden, begrüßte Schützenmeister Arnold Gigl alle anwesenden Vereinsmitglieder. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern für die gute und reibungslose Zusammenarbeit. Besonders bedankte er sich für die Unterstützung und Mitarbeit bei allen Veranstaltungen, bei denen die Waldschützen aktiv und mit großem Einsatz vertreten waren. Ein besonderer Dank galt außerdem jenen Mitgliedern, die durch ihre langjährige Mitgliedschaft in diesem Jahr ein Jubiläum feiern konnten.

Die Eröffnungsscheibe bei den Jungschützen sicherte sich mit einem 155-Teiler Christoph Gigl. Bei den Erwachsenen konnte Gerhard Süß mit einem 96-Teiler diese Scheibe gewinnen.

In den Schüler- und Jugendklassen kämpften 4 Jungschützen um die besten Platzierungen. Die Wertungsklasse Schüler aufge-



legt gewann Christoph Süß mit 595 Ringen. Die Jugendklasse LG gewann Christoph Gigl mit ausgezeichneten 936 Ringen. Auf den zweiten Platz kam Lea Loibl mit 862 Ringen.

Bei den Erwachsenen gab es folgende Sieger:

Luftgewehr Herren:

1. Eiter Marco (706 R)

Luftgewehr Damen:

1. Schmid Katharina (927 R), 2. Gigl Waltraud (889 R)

3. Köckeis Saskia (758 R)

Luftgewehr Herren Altersklasse:

1. Schmid Günther (949 R), 2. Süß Gerhard (891 R)

3. Gigl Arnold (761 R)

Luftpistole Herren: 1. Süß Martin (782 R)

Luftpistole Damen: 1. Süß Angela (902 R), 2. Köckeis Saskia (789 R)

Luftpistole Herren Altersklasse:

1. Gigl Arnold (889 R) 2. Süß Roland (860 R) 3. Schmid Günther (837 R)



Die Kombinationswertung (LG / LP) in der Schützenklasse Herren sicherte sich Günther Schmid. Bei den Damen gewann Angela Süß.

Abschließend bedankte sich der Schützenmeister noch mal bei allen Teilnehmern und gratulierte ihnen nochmal zu ihren Leistungen. Auch bedankte er sich noch mal bei allen Helfern, die durch ihre Arbeit den Verein tatkräftig unterstützen. Abschließend erinnerte er noch daran, dass das Training der Bogenschützen bereits begonnen hat und Interessierte jederzeit willkommen sind.

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
 werden bis **20. September 2019** erbeten.

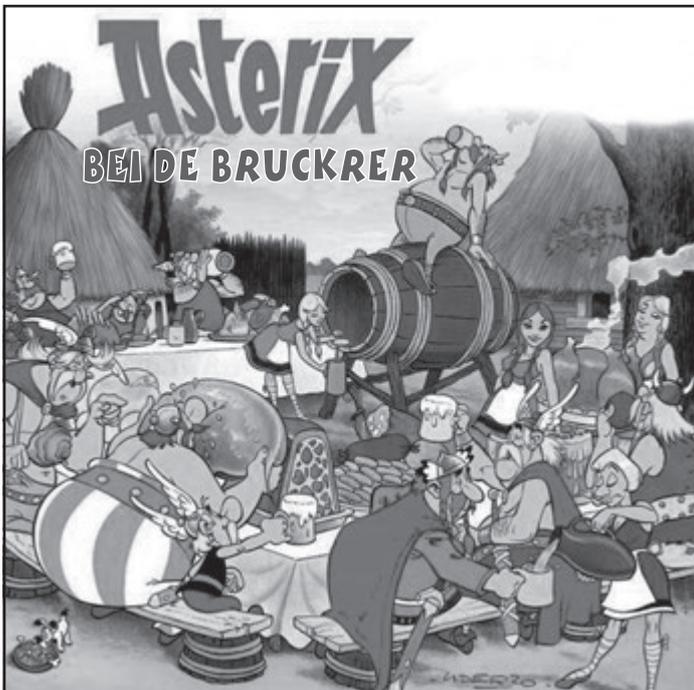


ABSCHLUSS DER RUNDENWETTKÄMPFE BEI DEN WALDSCHÜTZEN

Bei den diesjährigen Rundenwettkämpfen im Schützengau Zwiessel waren die Waldschützen mit 3 Mannschaften am Start.

Mit den Schützen Waltraud Gigl, Lea Loibl, Christoph Gigl und Roland Pilschl starteten die Waldschützen mit einer neuen LG-Mannschaft in die Wettkämpfe. Die erste LG-Mannschaft erreichte in der Gauoberliga den dritten Platz. Die LP-Mannschaft konnte den Wettkampf auf dem vierten Platz abschließen. Damit haben sich diese beiden Mannschaften den Klassenerhalt gesichert. Die neue Mannschaft startete natürlich in der untersten Klasse. Mit einer Durchschnittsleistung von 1414 Ringen

erreichten sie auf Anhieb mit 16:0 Punkten ungeschlagen den ersten Platz in dieser Klasse und sicherten sich mit dieser Leistung den Aufstieg. Auch in der Einzelwertung sicherten sich die neuen Schützen hervorragende Plätze. Mit einer Leistung von 365 Ringen sicherte sich hier Christoph Gigl den ersten Platz. Auf den 4. Platz kam Roland Pilschl, gefolgt von Waltraud Gigl auf Platz 5 und Lea Loibl auf Platz 6.

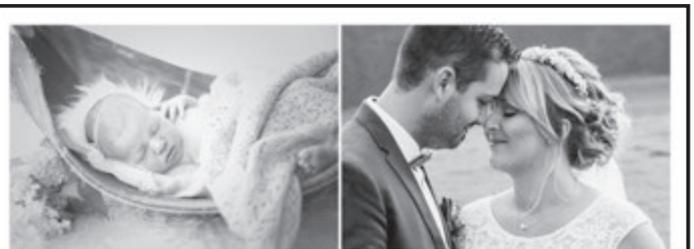


20.07.2019

AB 14.00 UHR

AM FREIZEITGELÄNDE IN BRUCK

DER ERLÖS KOMMT DEM KINDERSPIELPLATZ ZUGUTE.



Sabine Stadler

Augenblicke

in Fotografie

NEUE ADRESSE:

Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316



www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com



Foto hinten v.r. 1. Vorsitzender Reinhard Greipl, Bürgermeister Alois Wildfeuer, Kassier Alfred Hölzlwimmer, Schulleiterin Michaela Ertl-Altman
Vorne die Kinder

FC BAYERNFANCLUB AUG 88 UNTERSTÜTZT EIN SCHULPROJEKT

Fanclub übernimmt Kosten des Schullogos

Nachdem im Sommer 2018 die Grundschule mit Unterstützung der Werbeagentur „Freunde der guten Idee“ ein neues Schullogo für die Grundschule Kirchdorf kreierten, sollte dieses Logo nicht nur auf den T-Shirts sichtbar sein, sondern das Logo sollte auch auf dem Schulgebäude zu erkennen sein. Der FC Bayern Fanclub Auge 88 hat es sich zur Aufgabe gemacht, jährlich ein soziales Projekt zu unterstützen. So war die Finanzie-

rung des Logos ein ideales Projekt für den Fanclub und sie entschlossen, die Finanzierung zu übernehmen. Die Kosten des Logos beliefen sich auf 583 €, die komplett übernommen wurden. Bürgermeister Alois Wildfeuer, Schulleiterin Michaela Ertl-Altman und die Kinder bedankten sich für die großzügige Spende.

STRASSENSANIERUNGEN

Der Gemeinderat hat im Haushaltsplan, wie in den letzten Jahren auch, eine bestimmte Summe für die Sanierung von Gemeindestraßen eingeplant.

In diesem Jahr wurde die Sanierung der Marienbergstraße von der B 85 ortseinwärts ins Auge gefasst. Das Ausschreibungsergebnis hat gezeigt, dass innerhalb eines Jahres eine Preissteigerung von 12 % zu verzeichnen ist und eine Senkung der Preise auch künftig nicht mehr zu erwarten ist. Deshalb entschied sich der Gemeinderat, die Marienbergstraße bis zum vorhandenen

Querstreifen beim Anwesen Gigl Erwin zu sanieren und zusätzlich den Bereich der Abtschlager Straße von der B 85 bis zur Marienbergstraße mit zu sanieren. Somit konnte zumindest eine zusätzliche Baustelleneinrichtung eingespart werden. Die Gesamtsumme der Maßnahmen beläuft sich auf 62.000 €.

MELDUNGEN GEWERBEAMT

Gewerbeanmeldungen im Juni

Wolter Herbert, Abtschlag

- Yoga- und Fitnessartikel, Seminarbedarf

Raith Martin, Grünbach

- Reparaturarbeiten im und am Haus
- Gestalterisches aus Beton

Mauche Reinhard, Kirchdorf i. Wald

- Hausmeistertätigkeiten (Grün- und Außenanlagen, Hausverwaltungstätigkeiten, Hausreinigung usw.)
- Haustechnikservice und Instandhaltung haustechnischer Anlagen

IT and more ... *HSB*

Ludwig Kufner

Abt-Hermann-Str. 3 - 94261 Kirchdorf
Tel.: 0 99 28 / 90 39 41 3
Mobil: 01 71 / 31 34 06 2
Email: ludwig.kufner@hsb-it-beratung.de

PCs ab 249,- €
Notebooks ab 299,- €
Flach-Monitore ab 69,- €

PCs & Zubehör
Service & Support
Beseitigung Viren, Spyware ...
(auch von nicht bei uns gekaufter Hardware!)



Die Geehrten: stellv. BLSV-Kreisvorsitzender Hans Plötz, Willi Trauner, Anton Ertl, Siegfried Ebner, Simon Schönhofer, Josef Fischer, Eduard Trauner, Michael Birnböck, Harald Knauer, Georg Eginger, Karl(Charly) Schönhofer, stellv. BEV-Kreisobmann Andreas Hartl, 1. Vorsitzende Sandra Trauner.

ZUSAMMENHALT UND SPORTLICHE ERFOLGE

ESV Schlag feiert 40-jähriges Bestehen – Jahreshauptversammlung mit Ehrenabend.

Beim Ehrenabend am 13. April 2019 zum 40jährigen Bestehen des ESV Schlag blickte 1. Vorsitzende Sandra Trauner im Hubertus-Stüberl auf ein bewegtes Vereinsleben zurück. Dazu gehörte unter anderem der Aufstieg in die 1. Bundesliga, der dem Verein bereits 11 Jahre nach seiner Gründung gelungen war.

Die Vorsitzende begrüßte neben vielen Mitgliedern auch den 1. und 2. Bürgermeister der Gemeinde Kirchdorf Alois Wildfeuer und Herbert Schaller. Sie freute sich auch über die Anwesenheit des stellv. BLSV-Kreisvorsitzenden Hans Plötz und des stellv. Kreisobmanns des Eisschützen-Kreises 100 Bayerwald Andreas Hartl.

Trauner berichtete über die Aktivitäten des Vereins, der sich an zahlreichen Veranstaltungen beteiligt und auch selbst organisiert hatte. Auch wurde über die Ergebnisse der Meisterschafts- und Pokalturniere der letzten Sommer- und Wintersaison der Herren- und Mixedmannschaft berichtet.

Im Sommer belegte die Herrenmannschaft in der Oberliga Ost/Ost den 6. Platz und konnte so die Klasse erhalten. Im Winter gelang ihr mit dem hervorragenden 9. Platz der Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Süd, der 2. Mannschaft mit dem 14. Platz der Erhalt der Bezirksliga. Insgesamt war man in der letzten Saison bei 31 Turnieren vertreten.

Kassier Josef Fischer berichtete über die finanziellen Angelegenheiten des Vereins. Die Kassenprüfer, Alois Perl und Harald Knauer, bescheinigten ihm einmal mehr eine mustergültige Kassenführung.

In den Neuwahlen, die vom 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer geleitet wurde, wurde Vorsitzende Sandra Trauner im Amt bestä-

tigt, ebenso 2. Vorsitzender Michael Birnböck sowie Kassier und Schriftführer Josef Fischer.

Beisitzer sind Siegfried Ebner, Karl Schönhofer (Siedlung) Edeltraud Eginger, Karl-Heinz Perl, Eduard Trauner, Erich Schönhofer jun., Kathrin Eginger und Tobias Wagner.

Beim Ehrenabend kam ein weiterer Erfolg des Vereins zur Sprache: 2011 qualifizierte sich Simon Schönhofer bei der Meisterschaft im Zielschießen Jugend U14 zur Deutschen Meisterschaft und wurde Deutscher Meister.

Herbert Schaller ging in seinem Grußwort auf die großartigen sportlichen Erfolge und die Beständigkeit des Vereins ein. Hans Plötz überreichte dem Verein als Dank und Anerkennung zum 40-jährigen Bestehen des Vereins eine Urkunde des BLSV. Andreas Hartl übergab eine Ehrengabe des BEV-Kreises 100.

Ehrungen:

Für zehn Jahre Mitgliedschaft wurden Johannes Ertl und Christoph Perl geehrt; für zwanzig Jahre Stephan Loibl und Simon Schönhofer; für dreißig Jahre Xaver Kronschnabl.

Für 40 Jahre gab es das Ehrenzeichen in Silber mit Gold für Alois Ambros, Michael Birnböck, Josef Dankesreiter, Siegfried Ebner, Andreas Ebner, Anton Ertl, Georg Eginger, Josef Fischer, Harald Knauer, Alois Perl (Kirchdorf), Otto Perl, Jochen Schönhofer, Karl Schönhofer sen., Karl Schönhofer (Charly), Karl Schönhofer (Siedlung), Erich Schönhofer sen., Eduard Trauner, Roland Dannerbauer, Johann Peter, Ludwig Raith und Willi Trauner.

Josef Fischer wurde für seine 40-jährige Tätigkeit als Kassier und Schriftführer mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold mit Brillanten durch den BLSV und einem Präsent des Vereins geehrt.



Von links: stellv. BLSV-Kreisvorsitzender Hans Plötz, Josef Fischer, Sandra Trauner, stellv. BEV-Kreisobmann Andreas Hartl

AUTO

KRONSCHNABL

**EU-NEUWAGEN
NEU- UND GEBRAUCHTFAHRZEUGE
KFZ WERKSTÄTTE
REPARATUR SÄMTLICHER FABRIKATE
ABGASUNTERSUCHUNG
TÜV-ABNAHME, WÖCHENTLICH**



Xaver Kronschnabl • Guntherstr. 4 • 94261 Kirchdorf i.W.
Telefon und Fax 0 99 28 / 16 53



I FUSSWALLFAHRT DES WALDVEREINS

Auch heuer war das Interesse an der Fußwallfahrt von Grünbach nach St. Oswald wieder groß.

Am Treffpunkt in Grünbach dankte Pfarrer Michael Nirschl den Organisatoren und den Wallfahrern für ihr Mitwirken an dieser traditionellen Wallfahrt. „Sogst de Ouswoida an schena Gruaß und kemmts wieda guat hoam“ war der Abschluss seines Segens für die Wallfahrer. Über Fürstberg, Eppenschlag, Rametnach, Großarmschlag und Höhenbrunn führten Pilgerführer Georg Süß und Kreuzträger Willi Wildfeuer die Gruppe nach St. Oswald.

Bei einer Pause kurz vor Höhenbrunn erinnerte der Ehrenvorsitzende des Waldvereins, Georg Süß, an die lange Tradition der Wallfahrt, die nach 29-jähriger Unterbrechung nun wieder zum 29igsten Mal durchgeführt wird.

Zwei Personen haben in den 29 Jahren immer teilgenommen, nämlich Minna Trauner und Georg Süß. Er dankte der Freiwilli-

gen Feuerwehr Abtschlag, die wieder mit einem Einsatzfahrzeug den Wallfahrerzug begleitete.

Beim Festgottesdienst in St. Oswald erinnerte Dekan Steinbeisser an den Garnsamstag und zog einen Vergleich mit der heutigen Situation der Kirche.

„Die heutige Kirchenskrise ist eine Glaubenskrise“ sagte Steinbeisser und zeigte die negative Entwicklung der Kirche, auch in Deutschland, auf.

Wallfahrten seien eine mögliche Reaktion auf diese Entwicklung.

Nach dem Gottesdienst besuchten die Wallfahrer noch den Garnsamstagmarkt und es kamen alle, dem Wunsch des Pfarrers entsprechend, wieder guat hoam.

Bianca
Fotografie *Roeder*

Ihre Fotografin jetzt in der Raindorfer Str. 1
94259 Kirchberg im Wald Tel. 09927 309412
www.fotografin-bianca.de

Hallo liebe Mamas und Papas,

wer Lust hat, sich der

Eltern-Kind-Gruppe

anzuschließen, sollte sich bitte bei
Susanne Kreuzer unter 0151 52556806
oder Corinna Rankl 0175 7513629
melden.

Die Gruppenstunde findet jeweils
am Dienstag von 9.00 bis 10.30 Uhr statt.

Die Kinder sollten
zwischen 1 und 2 ½ Jahre alt sein.

Wir freuen uns auf euch.

Die Leiterinnen
Corinna Rankl und Susanne Kreuzer

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„**KIRCHDORFA GMOABLADL**“
werden bis **20. September 2019** erbeten.



I WALDVEREIN UNTERWEGS AUF DEM FLUSSWANDERWEG

Auf dem Flusswanderweg von Gumpenried nach Teisnach wanderten Mitglieder der Sektion Kirchdorf des Bayer. Waldvereins.

Nach der Fahrt nach Teisnach erfolgte die Fahrt mit der Waldbahn zum Ausgangspunkt Gumpenried. Wanderführer Willi Wildfeuer hatte für diese leichte Wanderung den von Kennern als „Filetstück“ im Bayerischen Wald bezeichneten Flusswanderweg von Gumpenried nach Teisnach ausgesucht. Der Weg führt durchgehend ohne nennenswerte Anstiege am Schwarzen Regen entlang. In der Tourismuswerbung wird der Bereich auch als „Bayerisch Kanada“ bezeichnet. Die Kirchdorfer

Wanderer genossen die schöne Landschaft und erreichten nach einer kurzen Brotzeit nach ca. 11 km den Endpunkt Teisnach. Von den Teilnehmern wurde positiv bewertet, dass hier der Begriff „Flusswanderweg“ zu recht verwendet und nicht wie häufig nur als Werbemittel genutzt wird. In vielen Fällen ist der „Fluss“ vom Wanderweg weit entfernt und oft nicht sichtbar. Nach einer Einkehr beim Ettl-Bräu erfolgte in Fahrgemeinschaften die Rückfahrt nach Kirchdorf.

STOLZ WIE TONI & MIRO.

Maschinenring
Personaldienste GmbH



Weil wir bei einem starken
Arbeitgeber arbeiten.
Toni F. & Miro B., Mitarbeiter

Bewirb' dich jetzt beim führenden
Personaldienstleister am Land.

Aktuell stellen wir ein:

- **BETRIEBS- UND ANLAGENSCHLOSSER/IN**
- **INDUSTRIEMECHANIKER/IN**
- **LKW-FAHRER/IN**
- **ELEKTRIKER/IN UND ELEKTROTECHNIKER/IN**
- **PRODUKTIONSHelfER/IN**
- **ALLGEMEINE HILFSKRÄFTE (M/W)**

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Lisa Dullinger, Mittlerer Bayerischer Wald
T +49/151/62522281 E lisa.dullinger@maschinenringe.de
www.maschinenring-personaldienste.de



*Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!*

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618



GROSSER FRÜHJAHRSPUTZ IN DER GEMEINDE

Heuer wurden die Vereine von Bürgermeister Alois Wildfeuer wieder einmal zu einer großen Rama-dama-Aktion eingeladen.

Insgesamt wurden dabei 580 kg Abfall an den Straßenrändern gesammelt, wobei die gesammelte Menge deutlich weniger war, als bei der letzten Aktion. Dennoch stellen 580 kg Abfall eine große Menge an Unrat dar.

Der meiste Abfall wurde entlang der Bundesstraße und der Kreisstraßen gesammelt, wobei es sich hierbei hauptsächlich um Abfälle aus dem Fast Food Bereich handelte.

Über 60 Personen rückten an einem Samstag aus und säuberten einen großen Teil des Gemeindegebietes. Heuer beteiligten sich dabei der Gartenbauverein, Dorfverein Bruck, Schnupfer Haid,

FFW Kirchdorf, Waldschützen Kirchdorf, Soldaten- und Kriegerverein, FFW Schlag, Theaterverein Habichtstein. Die Abfallsäcke wurden vom Bauhof an den Sammelstellen abgeholt und entsorgt. 2. Bürgermeister Herbert Schaller bedankte sich bei den beteiligten Vereinen für die großartige Säuberungsaktion und spendierte den Helfern als kleinen Dank und Anerkennung eine Brotzeit in der Freizeitanlage Bruck.

www.bestattungen-rager.de

Trauer  hilfe
Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt. Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.



MUSIZIEREN MIT DER SCHUIHAUSMUSI

Seit einigen Wochen bereitet sich die Grundschule Kirchdorf im Rahmen des Musikunterrichts und Tanz nach 1 auf den Gastauftritt beim Hulapalu 2.0 der Realschule Regen vor.

Das Singen und Tanzen bereitet den Schülern große Freude. Nun lernten die SängerInnen auch die Schuihausmusi kennen, die für die instrumentale Unterstützung sorgen werden. Nach einer musikalischen Kostprobe stellten die Musikanten den Kindern die verschiedenen Instrumente vor. So lernten die Schüler Geige, Kontrabass, Akkordeon, Klarinette und Okarina kennen.

Anschließend wurden die Lieder für den gemeinsamen Auftritt geprobt. Alle stellten fest: gemeinsames Musizieren mit vielen Instrumenten bereitet noch mehr Freude! Mit herzlichen Worten bedankten sich die Schüler bei ihren Gästen. So freuen sich jetzt schon alle auf den gemeinsamen Gastauftritt am 10. und 11. Mai in der Realschule Regen.

HULAPALU 2.0 AN DER REALSCHULE REGEN

Wir waren dabei!

Wir waren dabei mit Gesangs- und Tanzeinlagen.
Es war ein Erlebnis für uns alle!



Hubertus
Stüberl

Catering

Speiselokal



Schlag 36
94261 Kirchdorf
0 99 28 - 15 00



info@hubertus-stueberl.com

catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com



GRUNDSCHULE KIRCHDORF IM WALD UNTERNIMMT TIERISCHE AUSFLÜGE MIT PARTNERSCHULE IN TSCHECHIEN

„Die Grenze in den Köpfen abbauen“ – unter diesem Motto steht das Projekt Zentrum für Sprachkompetenz Deutsch – Tschechisch, durch das 15 Kinder der Grundschule Kirchdorf im Wald heuer die Nachbarsprache Tschechisch lernen.

Im Rahmen dieses Projekts, das durch die EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn gefördert wird, wird auch eine Partnerschaft mit einer tschechischen Schule angestoßen. Für Kirchdorf fiel dieses Jahr die Wahl auf Rudolfov in der Nähe von Budweis.

Am 29.03. empfingen die Kirchdorfer Schüler gemeinsam mit Schulleiterin Michaela Ertl-Altman und Tschechischlehrerin Krista Fischer-Bortlová die Gäste aus Tschechien in Kirchdorf. Die Kinder der Klassenstufen 1 – 4 besichtigten in Kleingruppen das Schulhaus und konnten in zwanglosen Kennenlernspielen kleinere Hemmungen überwinden. Nach einem auf beiden Seiten der Grenze gleichermaßen beliebten Mittagessen (Nudeln mit Tomatensauce) brach die Gruppe gestärkt zur kurzen Wanderung zum Hof am Habichtstein auf, wo die Kinder eine Alpkaherde besichtigen und streicheln durfte. Kinder und Alpakas gingen fast gleichermaßen begeistert aufeinander zu, und das gemeinsame Streicheln der Tiere funktionierte auch gänzlich ohne Sprachkenntnisse.

Eine Stufe weiter waren die Kinder bereits beim darauffolgenden Besuch in Rudolfov am 03.05. – hier gab die deutsche Gruppe schon vollkommen ohne Scheu tschechische Lieder zum Besten. Die Begrüßung an der tschechischen Schule war sehr herzlich und nach einer ausführlichen Besichtigung des Schulhauses erwartete die Schüler und Lehrer ein schmackhaftes Mittagessen in der schuleigenen Mensa. Am Nachmittag ging es tierisch weiter, indem die Gruppe gemeinsam den Zoo in Hluboká besuchte. Hier wurden fleißig Tiere bestaunt und vor allem auch deren Namen in beiden Sprachen herausgefunden. Am Ende des Tages verabschiedeten sich alle herzlich voneinander und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Das Projekt Zentrum für Sprachkompetenz Deutsch – Tschechisch wird aus öffentlichen Mitteln der Europäischen Union gefördert und bietet auch für das Schuljahr 2018/19 kostenlosen Tschechischunterricht für interessierte Einrichtungen.



**AUTOHAUS
SIMMERL**

94513 Schönberg, ☎ 08554/96050

Kraftstoffverbrauch für den Opel Grandland X, Edition, 1,6 Diesel, 88 kW (120 PS) Start/Stop Manuelles 6-Gang-Getriebe in l/100 km, innerorts: 4,9-4,7; außerorts: 3,9-3,5; kombiniert: 4,3-4,0; CO₂-Emission, kombiniert: 111-104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **20. September 2019** erbeten.



I LESEWETTBEWERB AN DER GRUNDSCHULE KIRCHDORF

Lesen ist der Schlüssel zur Welt und entscheidend für den Schulerfolg.

Deshalb ist Leseerziehung im Schulprofil der GS Kirchdorf fest verankert. Im Rahmen einer Leseweche wurde das Thema „Lesen“ in den Fokus des Schullebens gestellt. In Kooperation mit Eltern, Elternbeirat, Bücherei, Buchhandlung, Kirche und Politik konnten vielfältige Leseaktionen für die Projektwoche zusammengestellt werden. Klassenintern und -übergreifend beschäftigten sich die Schüler mit Büchern und weiterem Lesefutter. In diesem Rahmen fand auch ein abschließender Vorlesewettbewerb statt. In klasseninternen Lesemeisterschaften kristallisierten sich die besten Leser heraus. Diese durften beim abschließenden Lesewettbewerb in der Aula ihre Lesefertigkeit vor einer fünfköpfigen Jury unter Beweis stellen. Mit dem Lied „Lesemillionär“ wurden die Wertungsrichter (Pfarrer Michael Nirschl, Bürgermeister Alois Wildfeuer, Elternbeiratsvorsitzende Kristin Hölzlwimmer, Praktikant Lukas Rechenmacher, Verwaltungsangestellte Margit List-Pledl) musikalisch begrüßt. Im Anschluss erläuterte Lesebeauftragte Johanna Wurzer den Ablauf des Wettbewerbs, einige Schüler den Juroren wichtige Kriterien für einen perfekten Lesevortrag. Beim anschließenden Wettbewerb trugen die Schüler jeweils 2 Minuten einen geübten und einen unbekanntem Text der Jury und allen Schulkindern vor.

Die Jury gab anschließend folgende Sieger bekannt:

Klasse 1 / 2: Jonas Öttl, Fabian Franke

Klasse 3 / 4: Valentin Lohmann, Luisa Schreinr

Als Schulsieger konnte Jonas Öttl aus der 2. Klasse geehrt werden.

Alle Sieger wurden mit tosendem Applaus, Urkunden und Buchpreisen geehrt. Nach diesem aufregenden Wettkampf freuten sich die Kinder schon auf den abschließenden Bücherflohmarkt in der Aula. So konnten die kleinen Leser mit neuem, günstigen Lesefutter in die Ferien starten.



MALERBETRIEB AULINGER

Maler- und Lackierer-Fachbetrieb

Inhaber: Ehrenbeck Thomas

Ihr Partner in Sachen...

- ▷ Fassadengestaltung
- ▷ Wohnraumgestaltung
- ▷ Spachtelarbeiten
- ▷ Vollwärmeschutz
- ▷ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art

www.malerbetrieb-aulinger.de

94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11
Telefon 09928 9041273
Telefax 09928 9041274
Mobil 0170 3408103
info@malerbetrieb-aulinger.de



BIENEN IN DER SCHULE

Honigbienen stehen seit Jahren im Fokus der Öffentlichkeit.

Immer wieder weisen die Medien auf die Leistungen, aber auch auf die Schwierigkeiten unserer Nutzinsekten hin. Auf diese Weise kommen Kinder auch außerhalb des Unterrichtes mit dieser Thematik in Berührung. Andererseits ist die Verunsicherung bei den Schülerinnen und Schülern oft groß. Handelt es sich bei dem Insekt wirklich um eine Biene oder doch eher um eine Wespe? Welche Ursachen bewirken das Verschwinden der Bienen? Welche Folgen könnte dies auf unsere Umwelt und Ernährung haben? Wie können wir dazu beitragen, diesen Vorgang zu stoppen?

Den weltweiten „Tag der Bienen“ nahmen Kindergarten und Grundschule zum Anlass, sich genauer mit dem nützlichen Insekt auseinanderzusetzen.

Mit Hausmeister Sepp Süß hat die Schul- und Kindergartenfamilie einen Experten in Sachen Bienen direkt vor Ort.

Mit vielen Materialien im Gepäck vermittelte der Hobbyimker den wissbegierigen Kindern wertvolle Informationen über die Biene mit Kopf, Herz und Hand. So erfuhren sie vieles über Körperbau, Aufgabenteilung im Bienenvolk, Nahrung, Jahreslauf und Gefährdungen vom Fachmann Sepp Süß. Die Kinder schlüpfen in den Anzug eines Imkers und genossen den süßen Honig.

Mit Dankesworten und einem kleinen Präsent bedankten sich Schüler und Kindergartenkinder mit ihren Lehrern und Betreuerinnen beim Fachmann für diese eindrucksvolle Stunde, mit der das Verständnis der Kinder für den Umweltschutz vertieft wurde.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4
94259 Untermittlerdorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55

Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik



Solar

Heizung



Energie

Bäder



Wellness

Planung



Konzeption



www.gewi-gmbh.de
info@gewi-gmbh.de





Waldjugendspiele Juni 2019



WALDJUGENDSPIELE 2019

Ein erlebnisreicher Vormittag am Gutsgasthof Frath

Unsere dritte Klasse beteiligte sich am Donnerstag, den 6. Juni an den diesjährigen Waldjugendspielen am Gutsgasthof Frath. Organisiert wurden diese Spiele vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regen.

Jede Klasse wurde von einem Forstpaten begleitet, von dem die Schüler viel Wissenswertes über den Wald und seine Bewohner erfuhren. Neben diesen interessanten Informationen warteten auf die Kinder zahlreiche Spiel- und Quizstationen. Außer fundiertem Wissen waren bei einigen Stationen, wie dem Sterschlachten oder Blätterangeln, auch Schnelligkeit und Geschicklichkeit gefragt.

Bevor es gegen Mittag wieder zurück zur Schule ging, erhielt jedes Kind eine Madaille aus Holz als Andenken an einen erlebnisreichen Waldaufenthalt.



Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



FRANZ PEICHEL NEUER ERSTER VORSITZENDER DES VDK KIRCHDORF

JHV des VdK Kirchdorf mit Neuwahl und Ehrungen

Wie immer füllte sich das Bayerische Zimmer im Gasthof Perl bis fast auf den letzten Platz für die Jahreshauptversammlung des VdK Kirchdorf mit Neuwahl und Ehrungen. Der bisherige erste Vorsitzende Peter Gschwendtner begrüßte alle herzlich, allen voran die Ehrengäste Bürgermeister Alois Wildfeuer, Kreisgeschäftsführer Helmut Plenk und stellvertretenden Kreisvorsitzenden Emil Kronschnabl. Auch Bürgermeister Wildfeuer war sichtlich erfreut über die große Anzahl der anwesenden VdK-Mitglieder und dies trotz der Tatsache, dass Neuwahlen anstanden. Kronschnabl und Plenk hoben in ihren Grußworten die Wichtigkeit des VdK für alle Bürgerinnen und Bürger in Deutschland hervor. Die stetig steigende Mitgliederzahl, derzeit fast 2 Mio deutschlandweit, davon ca. 700 000 in Bayern, hat großes Gewicht bei politischen Entscheidungen. Ein so großer Verband kann von den Politikern nicht mehr leicht übersehen werden. So hatte dies sicher Einfluss auf Entscheidungen bezüglich der Mütterrente und weiteren sozialen Leistungen. Die neue Präsidentin des VdK Deutschland, Frau Verena Bentele, macht lautstark aufmerksam auf soziale Gerechtigkeit und andere soziale Belange in Deutschland. Auch hinsichtlich der Barrierefreiheit setzt sich der VdK für Privatpersonen ein, damit diese die ihnen zustehenden Förderungen bei Umbauten erhalten, und berät auf kommunaler Ebene, welche Maßnahmen geeignet und notwendig sind. Kronschnabl verglich in seinen Grußworten den VdK mit einer großen Familie, in der es auch immer ein Oberhaupt gibt. So braucht auch jeder Ortsverband ein Oberhaupt bzw. Vorsitzenden, der die Richtung in Zusammenarbeit mit der gesamten Vorstandschaft vorgibt und für das wohl „seiner“ Mitglieder sorgt. Plenk verwies nochmals auf die auch in Kirchdorf stattfindenden Außensprechtage, bei denen man sehr kurzfristig Termine bekommen kann. Zu Beginn des Jahresrückblicks durch Gschwendtner gedachte man den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern sowie der Kreisfrauenbeauftragten Christa Hackl und der Wirtin Irene Perl, die beide in den letzten Wochen verstarben. Nach dem Jahresbericht durch den Vorsitzenden trug Kassier Margot Weber den Kassenbericht vor und konnte auf ein positives Ergebnis verweisen. Nach der Entlastung der gesamten Vorstandschaft stand die Neuwahl auf dem Programm, die souverän durch KGF Plenk geführt wurde unter Mithilfe von Bürgermeister Wildfeuer und stellv. Kreisvorsitzendem Kronschnabl. Folgendes Ergebnis konnte nach der Wahl festgehalten werden: 1. Vorsitzender Franz Peichel, 2. Vorsitzender Hans Schönhofer, Schriftführerin Rosemarie Schmid, Kassierin Margot

Weber, Vertreterin der Frauen Berta Müldner, Vertreter der jüngeren Generation Peter Keilhofer und folgende Beisitzer: Rosina Schönhofer, Evi Wildfeuer, Elisabeth Penn, Hans Lemberger. Der neue Vorsitzende bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und sprach in seiner ersten kurzen Rede seinen Wunsch aus, auch mit so viel Herzblut sein Amt auszufüllen, wie die Redner der Grußwort. Sogleich musste er seine erste würdevolle Aufgabe erledigen, nämlich zusammen mit KGF Plenk und Bürgermeister Wildfeuer Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften zu ehren. Nach den obligatorischen Fotos mit den Geehrten bzw. der neuen Vorstandschaft konnte der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung abgeschlossen werden und man ging in den gemütlichen Teil über.

Ehrungen: für 30-jährige Mitgliedschaft Berta Raith, **für 20-jährige Mitgliedschaft** Robert Götz, **für 10-jährige Mitgliedschaften:** Josef Süß, Willibald Falb, Helmut Penn, Roland Perl, Georg Sochor, Josef Raith, Irmgard Graßl, Brigitte Wildfeuer, Max Penn, Herbert Wildfeuer, Max Lentner, Lydia Nirschl, Christian Stallingner, Josef Sigl, Walter Grantner, Christine Probst, Reinhard Rainer, Franz-Xaver Eginger, Waltraud Fuchs, Helga Müller, Karl Schönhofer, Carmen Roth, Alfred Rankl, Christine Schönhofer, Franz Schönhofer, Anita Stadler, Armin Penn, Manfred Karl, Josef Niedermeier, Gertaud Haban, Josef Oswald, Wilhelm Geiß, Alois Ambros

Martin Perl

damit's gut heizt!

Brennstoffe

Hartholzbrikett

Holzpellets

Briketts mit Zugloch

RUF Briketts

Buchenholz

Gluthalter

Wir bieten Ihnen Brennstoffe in bester Qualität!
 Lieferung mit LKW und Elektro-Hubwagen!
 Verladung mit betriebseigenem Radlader!
 Abholung von Einzelpakete möglich!

Tel: 0 99 27 / 95 00 13 + Shop: BrennstoffePerl.de

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name des Zahlungsempfängers: Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.
<u>Anschrift des Zahlungsempfängers</u> Straße und Hausnummer: Übermassenweg 10 Postleitzahl und Ort: 94261 Kirchdorf im Wald
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE28ZZZ00000171834
Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):



Einzugsermächtigung:
 Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat:
 Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart:

<input type="checkbox"/> Wiederkehrende Zahlung	<input type="checkbox"/> Einmalige Zahlung
<input type="checkbox"/> Der Jahresbeitrag pro Person beträgt:	10,00 €
<input type="checkbox"/> Der Jahresbeitrag für Elternpaare beträgt:	15,00 €

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):	Name, Vorname (bei Eintritt Elternpaare bitte beide Namen angeben)
---	--

<u>Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)</u> Straße und Hausnummer:	Geburtsdatum:
Postleitzahl und Ort:	Telefon:

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen):

BIC (8 oder 11 Stellen):

Ort:	Datum (TT/MM/JJJJ):
-------------	----------------------------

Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Die Eltern halten den Kindergartenförderverein am Leben!
 Bitte wieder im Kindergarten abgeben! DANKE!

VERANSTALTUNGEN JULI BIS OKTOBER 2019

Juli 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein	
Sa	13.	10.00	Schulfest	Grundschule	Grundschule
Sa.	13.		Vereinsausflug		Theaterbühne Habichtstein
So	14.		Vereinsausflug		Theaterbühne Habichtstein
So	14.		Vereinsausflug		VdK
Sa	20.	14.00	Straßenfest	Freizeitgelände	Dorfverein Bruck
So	21.	10.00	Sommerwanderung zum Plattenstein	Treffpunkt Rathaus	Waldverein

August 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein	
Sa	10.	9.00	Sommerturnier	Schlag	ESV Schlag
Sa.	10.		Kinder- und Jugendtag		Waldverein
Mi	14.	19.00	Gartenfest	FW-Haus Abtschlag	FFW Abtschlag
Do	15.	10.00	Gartenfest	FW-Haus Abtschlag	FFW Abtschlag
Fr	23.	18.00	Enterl- und Ganserlessen	Kirchenwirt	
Sa	24.	18.00	Standkonzert mit anschl. Festzug zum Festzelt	Festzelt Kirchenwirt	
So	25.	8.00	Kirchweihmarkt	Ortskern	
Mo	26.	10.00	Nachkirchweih	Kirchenwirt	

September 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein	
Sa	7.		Vereinsausflug		Gartenbauverein
So	8.		Vereinsausflug		Gartenbauverein
Fr	20.	18.00	Betreuungsabend	Hahnenhof Eppenschlag	VdK
Sa	21.	14.00	Flohmarkt	Schule	Kindergartenförderverein
Sa	28.	16.00	Oktoberfest	Vereinsheim	TC 82
So	29.	10.00	Herbstwanderung zum Falkenstein	Treffpunkt Rathaus	Waldverein

Oktober 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein	
Do	3.	11.00	Bergmesse	Wagensonniegel	
So	6.	10.00	"Erntedankgottesdienst mit anschl. Erntedankfest"	"Pfarrkirche FW-Haus Kirchdorf"	Pfarrei
Sa	12.	19.00	25-jähriges Gründungsfest	Sportplatz Trametsried	Motorradfreunde Trametsried
Sa	19.	19.30	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Baumann	Soldaten- und Kriegerverein
Sa	19.		Zweitageswanderung zum Lusen		Waldverein
So	20.		Zweitageswanderung zum Lusen		Waldverein
Sa	26.	19.30	Jahreshauptversammlung	s'kloane Wirtshaus	Auge 88
So	27.	10.00	Bürgerversammlung	Gasthaus Baumann	Gemeinde